

# Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 01.12.2021

Beginn: 19:25 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesend: 5 Personen

## Semesterübersicht

Offenes Plenum	01.12.2021 19:15 Uhr
Mensaausschuss	13.12.2021
Christmas-Plenum	08.12.2021

## Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://plattform-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/Heo9QU3IsdNIZDMY>
- (Zoom: <https://uni-jena-de.zoom.us/j/64656561455>, Kennwort: URefOkt)
- unsere Website: <https://www.umwelt.stura.uni-jena.de/>
- Unsere E-Mailadresse: [umwelt@stura.uni-jena.de](mailto:umwelt@stura.uni-jena.de)
- Plenum: jeden Mittwoch, 19:15 Uhr, StuRa-Konferenzraum

## Begrüßung

Schön, dass ihr da seid 😊 - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht! (+lasst eure Mailadresse da fürs Protokoll 😊)*

## Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen/Berichte
2. Anfragen
  - Finanzschulung & Haushaltsplanbesprechung
  - ABKU
3. Berichte aus AGs und Untergruppen
  - Mensaausschuss
  - Klimabewusste Mensa
4. Aktuelle Projekte
  - Fairtrade University
5. Ausblick

Möchte noch jemand etwas ergänzen?

## Auswertung Aktionen/Berichte

### Kleidertausch

- nächstes Mal Infoplatat – wichtigste Infos (Wie? Von wem? Kostenlos)
- wenig Sachen für Männer -> gezielter ansprechen? Sachen kennzeichnen, eigener Tisch, ...
- **erfolgreich besucht**
- **erste Stunde wenig besucht -> nach hinten verschieben (vielleicht 11:30)**
- **Infos dazugeben (woher kommt der Preis, fast fashion)**

### Vernetzungstreffen 29.11.

- **wie wars? Interessant, Kennenlernen der anderen Gruppen**
- **Mensaprojekt zusammen machen? Erstmal keine Kapazitäten**

## Anfragen/ Mails

### **Finanzschulung**

Es kamen nochmal neue Infos zur Finanzschulung:

erster Termin: 02.12. von 9-18 Uhr, SR308

zweiter Termin: 11.12. von 9-18 Uhr, SR316

und ein dritter online-Termin der nach dem 11.12. mit Doodle gefunden wird

- Für uns ist die Schulung nicht verpflichtend, aber wahrscheinlich sehr praktisch. Daher müssen wir auch nicht die ganze Zeit kommen, also könnte man auch nur den Vormittag zuhören...

- ➔ **Wer geht hin?**
  - **Malin evt. am 11.12.**

## Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, **Leute können sich ein-/austragen***
- *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*

➔ Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?

➔ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

## AGs & Untergruppen (Jede 2. Woche durchsprechen)

### **AG Netzwerktreffen**

- Vernetzung mit Menschen aus Jena, die sich für Nachhaltigkeit interessieren. V.a. auch Nicht-Studis. Info-AG für Neuigkeiten
- Sind auf einem Mailverteiler + Delis in Telegramgruppe
- „Es gibt eine brandneue Gruppe namens "Klimanews Thüringen", in der alle Veranstaltungen, die im Bereich Klima(gerechtigkeit)/ Umwelt in Thüringen stattfinden, gepostet werden

können. So verpassen wir nichts mehr! => Tretet gerne bei und postet eure Veranstaltungen:  
<https://t.me/klimanewsthueringen>“

### **AG Hochbeet**

- 2 Hochbeete (vor dem Vegetable); Pflege der Hochbeete
- Im Frühjahr Mutterboden besorgen (z.B. hier: <http://www.kub-dienstleistung.de/schuettgueter-jena/>)
- Hochbeetaufbau am 29.10.2021  
- **Blumenzwiebeln oder Heidekraut einpflanzen?**

### **AG ThuLb**

- Ziel, nicht nur Plastikflaschen mitnehmen zu dürfen
- Aktueller Stand: Wurde abgelehnt von der Bibliotheksleitung
- Vielleicht der Nachhaltigkeitsbeauftragte von unserem Problem berichten

### **AG Mensa**

- 1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks

#### **➔ Mensaausschuss am 13.12.21**

- **im online-Format - Dazu werden Sie am Freitag, 10.12.2021 Einladungslink**  
Nina geht hin, gemeinsame Vorbereitung!
- Hr. Winkler beim MdM auf mehr Engagement gepocht: Forderungen (Maximal-),  
Statement: Wunsch in Studierendenschaft  
- einarbeiten von Forderungen CO2 Bilanzierung  
- Umweltreferat der Studierendenschaft  
- was wird von Ernährungswissenschaften empfohlen
- Erneut Mensaumfrage, Dienstleister ist fest -> Fragenkatalog ansehen
- Am 08.12. näher beschäftigen

#### **➔ Klimabewusste Mensa**

- deutschlandweites Vernetzungstreffen zum CO2-Projekt Klimabewusste Mensa
- organisiert von der Tuuwi Dresden & weitere Umweltinitiativen (1. Treffen war Anfang Mai 2021)
- Projektinfos: [https://tuuwi.de/CO2-Projekt\\_Klimafreundliche\\_Mensa](https://tuuwi.de/CO2-Projekt_Klimafreundliche_Mensa)
- bereits Interesse von: Eaternity, Klimateller, Dachverband deutscher Studierendenwerke (DSW), weitere Studierendenwerke
- weitere Infos: <https://plattform-n.org/project/co2-projekt-klimafreundliche-mensa/>,  
<https://pad.tuuwi.de/p/How-To-Klimabewusste-Mensa>
- ➔ Vernetzung auf Plattform N und in Telegramgruppe
- **Leitfaden zur CO2-Bilanzierung fertig**
- **(Kontaktaufnahme zum Studiwerk, öffentlicher Druck, Argumentationshilfe, Mailvorlage)**

Liebe Klima- und Umweltengagierte,

nach unserem Gruppentreffen am Montag ein Update für alle die von euch, die da keine Zeit hatten, aber trotzdem gern up-to-date bleiben möchten. Lest bitte bis unten, dort haben wir noch eine Frage an euch ;)

### 1) Aktueller Stand

Am 29.10. wurde das CO2-Projekt auf der Sitzung des Studierendenrats des Dachverbands Deutscher Studierendenwerke (DSW) vorgestellt, wo unser Antrag auf Unterstützung

([https://pad.tuuwi.de/p/Beschlussvorlage\\_DSW](https://pad.tuuwi.de/p/Beschlussvorlage_DSW)) einstimmig und ohne Änderungen angenommen wurde 📄👍

Auch der neue DSW-Generalsekretär äußerte sich positiv, was ein gutes Indiz dafür ist, dass der Beschluss auch auf der DSW-Mitgliederversammlung im Dez. durchgeht, wo er von den Sprecher\*innen des DSW-StuRa eingereicht wird!

Zudem kam die Klimateller-Förderung (<https://nextcloud.plattform-n.org/s/qnQWowLbxesACjC>) als Pilotprojekt mit 20 Studiwerken sehr sehr gut an. Damit können eine gute Umsetzung erarbeitet und wichtige Erfahrungswerte gesammelt werden.

Auch unser Hauptziel, eine an die Klimatellerförderung anschließende Rahmenvereinbarung zur CO2-Kennzeichnung der Gerichte in allen Mensen aller 57 Studiwerke, kam echt gut an!

Hier gleich noch der Begründungstext zum Beschluss mit den Forderungen sowie die vorgestellte Präsentation (auch auf der plattform n (<https://plattform-n.org/project/co2-projekt-klimafreundliche-mensa/>)! Das ist besonders für Neue zugleich ein guter Projektüberblick, den ihr auch gern in der Kommunikation mit eurem Studiwerke nutzen könnt!

Also dann, bleibt dran und pusht das Projekt bei euch vor Ort und meldet euch gern, wenn ihr Fragen dazu habt oder Unterstützung braucht! 📄👍

### 2) Öffentlichkeitsarbeit und Presse

Unser Plan ist nun den hoffentlich durchgehenden Beschluss der Mitgliederversammlung durch eine Pressemitteilung (PM) zu begleiten.

Der Inhalt könnte folgenden Ton anschlagen: "Wir begrüßen den Beschluss des DSW. Nun wenden wir uns als breites Bündnis an die einzelnen Studierendenwerke, diesen Beschluss umzusetzen"

Jetzt seid ihr gefragt:

**A)** Habt ihr Lust, an der PM mitzuarbeiten oder kennt Personen, die sich damit auskennen?

**B)** Habt ihr Kontakte zu Presse(-verteiltern), Redakteur\*innen & Co, an die wir die PM schicken können?

Wir freuen uns sehr über jede Mithilfe!

Liebe Grüße, Frieder & Flo

CO2-Projekt Klimabewusste Mensa & AG Mensa der TU-Umweltinitiative Dresden

### AG Multimedia

- FB
- Instagram ([https://www.instagram.com/umweltreferat\\_jena/](https://www.instagram.com/umweltreferat_jena/))
  - Zugangsdaten im Protokoll vom 10.06. 📄
- News? → wird fleißig gepostet. Anfang des Semesters eigene Aktionen überlegen (Aufstrichkreisel, etc.); kleine AG für Social-Media Aktionen; Werbung nächstes Treffen!
- läuft noch über die Telefonnummer von Alicia -> wenn möglich umstellen

## How to Nachhaltig veranstalten

- Broschüre für FSR, etc.
- Ansprechpartner\*innen der Uni → Frau Bär (Hochschulkommunikation)
- Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen, etc.)
- Wie drucken? Überlegung, mit wem in Kontakt treten etc., Foodsharing etc.
- → Wie steht's?
  - Themenbereiche rausgesucht: Geschirr & Besteck, Essen, Trinken, Werbung, Werbegeschenke & Erstituten, Deko, Allgemeine Hinweise
  - Konkrete Vorschläge für Alternativen finden
- Kontakt zu FSREN herstellen und nach bisherigem Stand fragen
- Dokument mit Ideen existiert schon (Telegramgruppe)
  - Sollen wir das mal wieder voranbringen/wiederbeleben?
  - Hat jemand Ahnung, wie man Layouts gestaltet?
  - In Coronazeiten? Projekt während keine Veranstaltungen möglich sind
  - Umweltdruckerei: <https://smoton.com/v1xbpgoj-usdcd7ps-q1lmbct2-mup>  
vielleicht möchte sich jemand mal schlau machen? Oder Symposium in Jena? Könnte man mal recherchieren
  - Broschüre eventuell auch für größere Univeranstaltungen
- Alle FSRe anschreiben und nach ist-Zustand zu fragen, kurz und knackig, evtl. Fragebogen
  - „Was glaubt ihr, was ihr bräuchtet um Veranstaltungen so nachhaltig wie möglich umzusetzen?“
- Möglicherweise als Großprojekt für ein Semester (abstimmen, welches wir machen wollen)

## Kommende Veranstaltungen/Projekte

### Fairtrade University

#### Gemeinsame Veranstaltung zu Lieferkettengesetz

- von FairTrade Dtl.: Kampagnen auch an Hochschulen
- Arbeit zum Lieferkettengesetz -> Reihe zu *Transparenz in Lieferketten*
- <https://www.fairtrade-universities.de/transparenz>
- 3-4 teilig:
  - 1: Einführung, Probleme (v.a. Frauen, genderbiased violence in der Produktion)
  - 2: Lieferkette und Fairtrade
  - 3: Kooperation mit NGO
  - 4: Zusammenarbeit mit Hochschule
- andere Themen: Tracing, fairer Handel, fairtrade, Kinder- und Frauenrechte, Standards, Umweltwache, fair fashion, sweet revolution (Schokolade), flower power (Rosenanpflanzung) -> ausgeschrieben für fair-trade Unis, Konsumentenforschung (<https://www.fairtrade-universities.de/kampagne/wissenschaft>)
- Referent\*innen werden von FairTrade Dtl. Bezahlt und evt. Zuschüsse (Getränke, Geschenke) unsererseits

- > digitale/analoge Veranstaltung, eine/mehrere
- > flexibel in Gestaltung online/Präsenz, nicht dringend, mehr Aufwand Hybridplanung
- > frühestens Januar, Sicherheit am größten im SoSe

=> recherchieren

- gleiche Möglichkeiten als nicht-fair-trade-Uni? Hatte sich bisher nicht negativ dazu geäußert, wahrscheinlich schon

- April 22: fashion revolution change fashion (Corona-> Produktion in Asien, Frauenrechte und -gerechtigkeit, Vorträge, etc.), world banana day

- Mai 22: fair in den Tag

- Rückmeldung: Interesse an Kooperation zur Veranstaltungsreihe, Richtung Sommersemester (z.B. April) möglichst Präsenz, Themenwunsch: flower power

-> Mail

### **Buchvorstellung Klaus Dörre**

„Liebe Menschen vom Umweltreferat,

Ich schreibe für das Online-Magazin Libertad Media und habe den an der FSU lehrenden Soziologen Klaus Dörre angefragt, ob er Interesse hätte, sein neues Buch öffentlich zu diskutieren, das sich an die Klimabewegung richtet und in dem er seine Idee eines nachhaltigen Sozialismus entwirft. Er hat mir zugesagt, nur hat unsere Redaktion keine eigenen Mittel, um öffentliche Veranstaltungen zu machen und zu bewerben. Daher wollte ich bei euch anfragen, ob ihr Interesse hättet, z.B. Ende November oder im Dezember eine Buchdiskussion in einem Uni-Hörsaal zu veranstalten. Ich würde mich anbieten, Fragen zu Klaus Dörres Thesen vorzubereiten und das Ganze zu moderieren. Ich glaube, ein solches Event würde unter Klimabewegten und Studierenden in Jena auf einige Resonanz stoßen. Was haltet ihr von der Idee?

Das Buch, um das es geht: <https://www.matthes-seitz-berlin.de/produkt/die-utopie-des-sozialismus.html?lid=3>

- wegen Krankheit auf Januar verschoben

### **Kooperation Biobauernhof**

- Zusammenarbeit mit Bioland-Familienbetrieb: der Bio-Bauer (Christine & Daniel Bauer GbR), 30 Hektar

als Bioland-Betrieb zertifiziert

Schweine, Mutterkühe, Getreide, Kartoffeln, Gemüse (Rundum-Betrieb), v.a. Wintergemüse

Vor allem Frühjahr viel zu tun, schaffen es nicht das alles allein abzudecken

Sehr freundlicher Familienbetrieb, Acker angesehen und weitere Infos eingeholt:

- Studentische Hilfe vor allem im Zeitraum Mai/Juni; v.a. Unkraut jäten (mit Jäteflieger, man liegt auf einer Liege, fährt mit Photovoltaik, und zieht unten Unkraut raus), Essen und Trinken währenddessen
- Vergütung mit hofeigenen Produkten (erst nach der Ernte möglich) – Lieferung/Abholung (ggf. an Uni-Campus) möglich; oder evtl. Vergütung
- Versicherung/Versteuerung noch klären → Frau Bauer fragt ihren Steuerberater und meldet sich nochmal bei uns: offiziell als Studentennebenjob (Mindestlohn oder Gemüse „umrechnen“), Minijob, Versicherung über den Betrieb
- Transport kann ab Bahnhof Hermsdorf-Klosterlausnitz durch Familie Bauer organisiert werden, oder man nimmt das Fahrrad mit
- 300-400 Stunden, ungefähr 6 – 8 Wochen
- Achtung -> Minijob hat nur bestimmte Stundenanzahl, wie viel dürfen wir arbeiten?

→ Projekt bewerben/Interesse unter Studierenden abfragen

→ Koordination des Projekts? Ggf. dann Terminliste zum Eintragen für die Studierenden?  
Zuerst Beschäftigungsverhältnis und Versicherungs- und Steuerfragen klären! Ggf. Rechtsstelle der Uni

- Was gibt es Neues?
- Wer ist fest im Orgateam?
- Wie wollen wir weiter vorgehen?
  - Eher: wir bewerben Stellen

-> Anfang Dezember nachhaken, zu Stellenausschreibung

## Veranstaltungstipps s. Ende des Protokolls

### Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut

AG Freizeit 😊 +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer aktuelle

Veranstaltungshinweise drin 😊

## Veranstaltungstipps

Die HAW Hamburg koordiniert das **Projekt Klima-ACT!**, das durch die Nutzung immersiver Technologien Klimawandelfolgen erlebbar machen und damit zu einem klimafreundlicheren Handeln motivieren will

Zur Nutzungsbereitschaft entsprechender Technologien wird eine Online-Befragung durchgeführt.:

Vielen Dank schonmal!  
Herzliche Grüße

## Ideensammlung

### VERSCHOBENE AKTIONEN

#### Vortrag von Tobi Rosswog

Drei neue Themen wird es 2021/22 geben:

- a) **Verkehrswende aktiv mitgestalten**
- b) **Commons und commoning zwischen Widerstand, Austausch und Utopie**
- c) **Ein anderes Mensch-Tier-Verhältnis**

-> im Hinterkopf behalten, wenn Haushalt zur Verfügung

#### **Workshop „Critical Whiteness“**

- Verschoben auf unbestimmte Zeit. Eventuell den Vortrag/ Film online, aber momentan haben wir immer noch kein Geld (genauere Infos siehe z.B. Protokoll 22.04.2020)
- **Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“**

#### **Fahrradsituation am Campus**

- Verschoben (Infos 22.04.)

### SONSTIGE IDEEN

- **Pflanzenpatenschaft im Botanischen Garten**
- **Baumpatenschaft Jena**
- **Kleidertausch organisieren**
- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters) → **In Newsletter; Box in Verschenkregal stellen (nächstes Semester); ab ca. 20 Handy schicken wir Spende los**
- Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen? Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+ StuRa etc.)
  - **In Vollversammlungs-Forderungen?**
  - **Für Green Office**
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Grüne und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
  - **Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema (Critical Whiteness Workshop?)**
- **Filmvorschläge:** Climate Warriors - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We



feed the world; Human flow; Frohes Schaffen – ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral; Bauer  
Unser

- Kooperation Medinetz
- Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)
- Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;) → Termine fürs Semester verteilen (Frei(t)raum zur Zeit geschlossen)
- Papier-Pilz papierpilz-goettingen@mail.de In der Uni wird einseitig bedrucktes Papier oft weggeworfen, statt es einfach als Notizzettel zu verwenden. Um dem Einhalt zu gebieten hat sich die Initiative Papier-Pilz gegründet. Sie sammeln und binden dieses Papier und stellen so neue coole Blöcke her! Unterstützen kann mensch schon durch das Sammeln von Fehlkopien.
- Wanderausstellung Klimaflucht (Ausstellung in Erfurt beziehungsweise Jena im April 2021 → für nächstes Jahr, bzw. wenn möglich)
- Kooperation Health for Future
- Kooperation mit dem Queerreferat